

Initiative Rad-Verkehrswende Hameln JETZT! Protokoll zur 44. Sitzung des Plenums

Ort	radio aktiv, Deisterallee 3 – 9
Zeit	Di, 09.12.2025, 18.30 h – 20.00 h
Teilnehmer	11
Protokoll	Andreas Hausotter

TOP	Thema	Ter- min	verantwort- lich
	Begrüßung Karsten begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und führt entlang der Tagesordnung durch die Sitzung.		
1	Projekt „Neuaufteilung des öffentlichen Raums“ Karsten und Andreas berichten über das Gespräch am 09.12. mit den Herren Bendel und Bracht, Abt 41 Stadtentwicklung und Planung, zum <i>Projekt 4 Weserpromenade / Langer Wall</i> (vgl. Städtebauliches Gesamtkonzept Weserufer) ¹ : <ul style="list-style-type: none"> • Ziel der Maßnahme ist die Aufwertung der Weserpromenade, wobei der Abschnitt zwischen Pfortmühle und Elisabeth-Selbert-Schule den Auftakt (!) bieten wird. • Es solle im 2. Quartal ein städtebaulicher Wettbewerb ausgeschrieben werden. Mit der Umsetzung des prämierten Konzepts werde anschließend begonnen. • Abhängig von einem bereits vergebenen Verkehrsgutachten könne auch eine Sperrung der Papenstraße / Sudetenstraße für den Durchgangsverkehr auf Höhe der Pfortmühle, wie wir ihn fordern, in den Ideenwettbewerb einbezogen werden. Ohne dem Ergebnis vorgreifen zu wollen, wäre die Aufteilung des öffentlichen Raums nach dem Prinzip des <i>Shared Space</i>² eine mögliche Option. In jedem Fall lasse sich eine hohe Aufenthaltsqualität für Besucherinnen und Besucher nur auf Kosten des MIV erreichen. 		

¹Bei der Veranstaltung am 22.01.2025 sollen neben den Ergebnissen aus dem Studienprojekt auch die städtebaulichen Ideen zur Überplanung der Baustraße und der Papenstraße / Sudetenstraße der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Die Aufwertung der Weserpromenade im Rahmen des Projekts *4 Umgestaltung Weserpromenade Langer Wall* wird sich auch auf die Gestaltung der Papenstraße / Sudetenstraße auswirken.

²Das Shared-Space-Konzept soll den öffentlichen Raum durch die Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer und die Reduzierung von Verkehrszeichen und -markierungen (einschließlich der Bordsteinkanten) lebenswerter und sicherer gestalten. Zu Fuß Gehende, Radfahrerinnen und Radfahrer, Autofahrer und Autofahrerinnen sollen durch gegenseitige Rücksichtnahme und Kommunikation auf Basis von Rechts-vor-Links-Regeln miteinander interagieren. Ziel ist es, die Aufmerksamkeit zu erhöhen, die Geschwindigkeit zu verringern und damit den Verkehrsraum sicherer zu gestalten.

2	Weihnachtsaktion bei Betrieben 2025 Status zur Verteilaktion: <ul style="list-style-type: none"> • Dieter (Stadt), Georg (Lenze), Bert (BHW), Rainer und Horst (Sana-Klinikum) haben bereits ihre Päckchen verteilt. • Rainer will zusätzlich im Industriegebiet Ohsener Straße und Frank am Bahnhof verteilen³. 		
3	Gartenstraße Nach der Umkehrung der Einbahnstraßenregelung in der Gartenstraße gibt es zwei Rückmeldungen von Anwohnerinnen / Anwohnern, die eine „deutliche Verbesserung“ festgestellt haben. Karsten wird die Anwohnerinnen / Anwohner per Email anschreiben und um Rückmeldung bitten. Die von Robert angeregte Glühweinaktion in der Gartenstraße wird aus terminlichen Gründen auf den Januar verschoben.		Karsten
4	Nordbrücke für Rad- und Fußverkehr Ein Meinungsaustausch mit Markus Hedemann / Bündnis 90/Grüne zur geplanten Nordbrücke soll am 09.12.2025, 16.30 Uhr, in den Räumen von radio aktiv stattfinden. Die Initiative begrüßt den Bau der Nordbrücke, priorisiert aber die Ertüchtigung der beiden vorhandenen Weserbrücke.	09.12.	
5	Fahrradstraße Hastenbeck – Afferde Bei der Stadt ist ein Rechtsgutachten eingegangen, das Mängel in der Begründung der Fahrradstraße (fehlende „Ermessenserwägungen“) festgestellt hat, die aber nachträglich von der Verwaltung geheilt werden können. Der OB hat einen Runden Tisch anberaumt, um den Konflikt mit den Beteiligten einvernehmlich und außergerichtlich zu lösen. Unklar ist, wer eingeladen werden soll. Die Initiative selbst wird zunächst nicht weiter aktiv werden.		
6	AG Kommunalwahl 2025 Die AG hat seit dem letzten Plenum nicht getagt; es gibt daher nichts Neues zu berichten. Die nächste Sitzung der AG ist am 07.01.2026, 15.00 Uhr, im Café Täglich.		
7	Verschiedenes Nächste Sitzung des Plenums ist am 06.01.2026.		

³Die Firma Reintjes hat den Zutritt zum Werksgelände nicht genehmigt. Daher haben Frank und Andreas sämtliche Päckchen am Eingang zum Bahnhofsgebäude und in der dortigen Fahrradgarage verteilt.